

I. Hypoth. auf die Grundstücke u. Anlagen der Ges. Zahlst.: Mülhausen: Ges.-Kasse, Banque de Mulhouse.

**Geschäftsjahr:** 1./10.—30./9.; bis 1910 Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** Nov.-Dez.

**Gewinn-Verteilung:** 5% zum R.-F., alsdann bis 5% Div. an Aktien, vom Übrigen 40% an die pers. haft. Ges., Rest nach Verhältnis des Nominalbetrages an beide Aktiengattungen bezw. nach G.-V.-B.

**Bilanz am 30. Sept. 1912:** Aktiva: Mobil. u. Immobil. 3 015 726, Kassa 410, Debit. 1 041 881, Wolle, Garne u. Betriebsmaterial. 3 870 225. — Passiva: A.-K. 2 800 000, Oblig. 1 400 000, R.-F. 140 946, Dispos.-F. 130 671, Unterst.-F. 39 526, Kredit. 3 179 941, Div. 168 000, Gewinn 69 159. Sa. M. 7 928 244.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Super-Div. 28 000, Vortrag 69 159. — Kredit: Vortrag 74 035, Gewinn v. 1911/12 zur Verfüg. der G.-V. 23 124. Sa. M. 97 159.

**Dividenden:** Aktien 1887—1900: 0, 12, 12, 6, 0, 0, 4, 0, 6, 0, 0, 0, 6, 0%; Prior.-Aktien: 1901—1910: 0, 0, 5, 5, 5, 6, 0, 7, 7%; St.-Aktien: 1901—1910: 0, 0, 2, 1, 5, 6, 6, 0, 7, 7%; Gleichber. Aktien 1911—1912 (v. 1./1.—30./9.): p. r. t. 5<sup>1</sup>/<sub>4</sub>, 6%.

**Direktion:** A. Koechlin, Moritz Desaulles, Walther Schmidt pers. haft. Ges.

**Prokuristen:** Emil Bousé, G. Lieby.

**Aufsichtsrat:** (Mind. 5) Vors. Ant. Schöff, Pfastatt; Alfred Wenning, Emile Lantz, Mülhausen i. E.; Jul. Dreyfus-Brodsky, Ch. Schlumberger-Vischer, Basel; André Kiener, Colmar.

## Kuneyl & Cie.,

**Commanditgesellschaft auf Aktien in Mülhausen-Burzweiler i. Els.**

**Gegründet:** 16./7. 1896; Dauer 25 Jahre. Nach Ablauf dieser Periode, das heisst am 1./1. 1922, besteht die Ges. in 5jähr. Perioden fort, wenn nicht die G.-V. mind. ein Jahr vor Beginn einer solchen Periode die Auflösung beschliesst. Die Firma lautete bis 15./3. 1905 Kuneyl, Hueber & Cie.

**Zweck:** Errichtung u. Betrieb einer Kammgarnspinnerei (mit 31 056 Spindeln) u. Färberei Abschreib. seit 1898—30./9. 1910 zus. M. 1 388 557.

**Kapital:** M. 2 000 000 in 2000 infolge Zuzahlung von M. 250 per Stück 1902 abgest. Namen-Aktien à M. 1000. Die Einlagen des J. Kuneyl bestehen aus 150, des G. Kuneyl aus 50 Aktien; dieselben sind unveräusserlich.

**Geschäftsjahr:** 1./10.—30./9.; bis 1909 Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Spät. Jan.

**Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% z. R.-F., bis 4% Div., vom Übrigen 40% an die pers. haft. Ges., 5% Tant. an höhere Angestellte, 55% zur Verf. sämtl. Aktionäre.

**Bilanz am 30. Sept. 1912:** Aktiva: Immobil. u. Mobil. 3 381 655, Kassa 7924, Debit. 1 062 387, Warenvorräte 2 238 316, Verlust 102 640. — Passiva: A.-K. 2 000 000, Abschreib. a. Immobil. u. Mobil. 1 593 988, Kredit. 2 920 694, R.-F. 139 955, Vorsichts-F. 136 535, Gewinn 1750. Sa. M. 6 792 924.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Skonto u. Zs. 210 402, allg. Unk. 1 069 247, Invalid.-u. Altersversich. 4236, Versich. 8485, Steuern 16 278, Abschreib. 97 875, Verlust a. verkaufte Masch. 8615. — Kredit: Waren 1 312 500, Verlust 102 640. Sa. M. 1 415 141.

**Dividenden:** 1896—1898: Baujahre; 1899—1909: 0, 0, 0, 5, 5, 0, 5, 6, 6 0, 0%; 1910 (vom 1./1.—30./9.): 5%; 1910/11—1911/12: 4, 0%. Coup.-Verj.: 5 J. (F.).

**Direktion:** Julius Kuneyl, Peter Antony, Jos. Maus, pers. haft. Ges.

**Aufsichtsrat:** (Mind. 3) Vors. Bankier Albert von Speyr, Bankier Rud. Brüderlin, Wollhändler Theod. Simonius, Basel; Rentier Benj. Bauer, Paris; Fabrikant F. Stehelin, Sennheim i. E.

## Ronneburger Kammgarnweberei Franz Bär & Becker, A.-G. in Ronneburg (S.-A.).

**Gegründet:** 16./8. 1904 mit Wirkung ab 1./7. 1904; eingetr. 24./9. 1904. Gründer siehe Jahrg. 1904/05.

Franz Louis Bär als Inhaber der Firma Franz Bär & Becker in Ronneburg hat das gesamte Aktivvermögen dieser Firma ab 30./6. 1904 mit Ausnahme von M. 173 566 Kredit. und zweier Wohngebäude nebst Zubehör in die A.-G. eingelegt. Als Gegenwert wurden M. 1 246 000 in Aktien, M. 4000 bar und M. 400 000 in 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub>% Teilschuldverschreib. gewährt, zus. also M. 1 650 000. Eingeschlossen in den Übergang an die A.-G. sind auch die Patente und Musterschutzrechte gewesen.

**Zweck:** Herstellung von und Handel mit Roh- und Fertigwaren der Textilbranche und zu dem Zwecke in erster Linie Übernahme und Fortführung des Fabrik-Etabliss. der Firma Franz Bär & Becker in Ronneburg.

**Kapital:** M. 1 000 000 in 1000 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 1 250 000. Die G.-V. v. 11./10. 1906 beschloss M. 250 000 Aktien zu pari zurückzukaufen und dementsprechend das A.-K. um M. 250 000 (auf M. 1 000 000) herabzusetzen. Die Mehrzahl der Aktien befindet sich seit 1907 im Besitz der Firma Schulenburg & Bessler in Gera.

**Anleihe:** M. 400 000 in 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub>% Teilschuldverschreib. à M. 500, rückzahlbar zu 102%. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. durch jährl. Ausl. von mind. 2% u. ersp. Zs. im Aug. (zuerst 1905) auf 2./1.